



PLATTFORM GEISTIGES EIGENTUM

Bürgermeister Franz Dobusch
Hauptplatz 1
4041 Linz

Büro Stadregierung Linz
Bürgermeister Franz Dobusch

eingel.: - 3. März 2009

Zahl 720112298

Wien, am 25. Februar 2009

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Dobusch,

am 23. April 2009 finden der „**Tag des Buches**“ und der „**Tag des Urheberrechtes**“ statt. Das IFPI (*Verband der Österreichischen Musikindustrie*) hat eine branchenübergreifende Plattform unter dem Titel „**Schutz geistigen Eigentums**“ geschaffen, dem ein gewichtiges **Initiativkomitee**, dem unter anderem **Dr. Erhard Busek, Dr. Jiri Grusa, Dr. Franz Welser-Möst, Dr. Franz Fischler, Dr. Hannes Swoboda und Dr. Peter Heintel** sowie **Dr. Clemens Hallsberg** angehören, vorsteht.

Ziel dieser österreichweiten Plattform, die von **Medien** massiv unterstützt wird, ist Bewusstsein für die Wertigkeit geistigen Eigentums zu schaffen, den zentralen Wert von Intellectual Property nicht nur für die **Wissens- und Kreativgesellschaft** sondern auch für den **Wirtschaftsstandort Österreich** nachhaltig zu verankern.

Ein „**Manifest geistigen Eigentums**“ wurde verfasst, das am **23. April 2009** der Parlamentspräsidentin Mag. Barbara Prammer überreicht werden wird.

Gleichzeitig haben wir vor, gemeinsam mit renommierten **Künstlerinnen und Künstlern** dieses Manifest den **Bürgermeistern und Kulturstadträten** der Landeshauptstädte sowie den wichtigsten **Bezirksstädten** zu überreichen. Das Manifest soll gleichzeitig öffentlichkeitswirksam an kardinalen Orten der jeweiligen Städte affiziert werden.

Dürfen wir Sie schon jetzt auf dieses Ereignis **aufmerksam** machen und Sie gleichzeitig **bitten**, mitzuhelfen, unserem Anliegen, das die Gesamtwirtschaft Österreichs und nicht nur die Creative Industries betrifft, Gehör zu verschaffen.



PLATTFORM GEISTIGES EIGENTUM

Gerne würden wir - die entsprechenden Künstler werden wir Ihnen noch rechtzeitig nennen - Ihnen das Manifest überreichen und es mit Ihnen gemeinsam anschlagen.

Wir haben die Zusagen von wichtigen **regionalen Medien** als auch des Landesstudios des **ORF**, diese Aktion medial zu begleiten. Ihre **aktive Mitwirkung** würde der Initiative sehr helfen.

Hochachtungsvoll


Stefan Auferbauer

für die **Plattform Schutz geistigen Eigentums**

*Macht das Herr B
od KR*

Anlage: Manifest und die Ziele



Plattform Schutz geistigen Eigentums



"Schutz geistigen Eigentums" Eine Initiative für Intellectual Property

Die Plattform

„Geistiges Eigentum“

ist eine Initiative der **IFPI Austria** - Verband der Österreichischen Musikwirtschaft, in Kooperation mit zahlreichen öffentlichen und Non-Governmental-Organisationen in Österreich und auf internationaler Ebene.

Die Plattform wird nach außen durch ein **Proponentenkomitee** vertreten, dem hochrangige Persönlichkeiten des wirtschaftlichen, wissenschaftlichen, kreativen und politischen Lebens in Österreich angehören.



Die Ziele

- Umfassender und **praktizierter Schutz geistigen Eigentums** und des Urheberrechts auf **nationaler und internationaler Ebene**, angesichts einer Globalisierung und der digitalen Produktion und des virtuellen Vertriebs von geistigen Produkten.
- Generell soll ein **breiteres Bewusstsein** für den Wert geistigen Eigentums und dessen Bedeutung für die wissensbasierte Gesellschaft und Wirtschaft geschaffen werden.
- Mobilisierung von möglichst vielen **Vertretern der Wissens- und Kreativgesellschaft** zur Unterstützung der Initiative.
- Schaffen eines **breiten medialen Verständnisses**.
- **Bewusstseinschaffung für den Wert geistigen Eigentums**.



Die Kommunikation

Die Plattform hat sich parallel zum Ziel gesetzt, den **Informationstransfer zum Thema geistiges Eigentum** zu verbessern, **Aufklärungsarbeit** und **Services** für Fragen des Urheberrechtsschutzes bereitzustellen, um auch konkrete Unterstützung zu bieten:

- für **Mikro- und Kleinunternehmen**,
- **Künstler, Interpreten**,
- **Entwickler und Forscher**, die mit ihren Ideen häufig an bürokratischen Hindernissen scheitern oder komplexe Schutzbestimmungen nicht kennen.

Wissenstransfer und präventive Informationsarbeit zählen hochrangig dazu.

MANIFEST

DES GEISTIGEN EIGENTUMS

**DER WERT JEDLICHER KULTUR DEFINIERT SICH
AUS DEM GEIST, DER SIE PRÄGT.**

**GEISTIGES EIGENTUM SIND LEISTUNGEN IM DIENSTE,
IM WIDERSPRUCH UND IN DER HERAUSFORDERUNG VON GESELLSCHAFT.
NUR SO ENTWICKELT SICH GESELLSCHAFT UND LEBEN WEITER.**

**GEISTIGE LEISTUNGEN SIND ALLGEMEINGUT – ABER KEIN
SELBSTBEDIENUNGSLADEN UND GRATISPORTFOLIO.**

**GEISTIGE LEISTUNGEN SIND PROZESSE INDIVIDUELLER KREATIVITÄT,
DES NACHDENKENS, WISSENS UND DER GESTALTUNGSKRAFT.
SIE SIND WERT FÜR SICH.**

**WERTE FÜR SICH GEHÖREN GESCHÜTZT.
URHEBERRECHTE MÜSSEN GEWAHRT SEIN.**

**DIEBSTAHL GEISTIGEN EIGENTUMS IST MEHR
ALS NUR EIN KAVALIERSDELIKT UND
WILLKÜRLICHE ANEIGNUNG DES WISSENS ANDERER.**

**FREIER ZUGANG ZU WISSEN UND ZU KREATIVEN PRODUKTEN UND
PROZESSEN ERLAUBT NICHT KOSTENLOSES KOPIEREN,
DUPLIZIEREN UND VERWENDEN.**

**GEISTIGE WERTE MÜSSEN MATERIELL ABGEGOLTEN WERDEN.
WEIL SIE EINZIGARTIG SIND UND GESELLSCHAFTSDYNAMISCH ZUGLEICH.**

**WER GEISTIGES EIGENTUM MISSACHTET, MISSACHTET DEMOKRATIE,
FREIHEIT UND GERECHTIGKEIT.**

DAGEGEN WEHREN WIR UNS.

**GEISTIGES EIGENTUM MUSS WERT SEIN. GERADE IN EINER
WISSENSBASIERTEN GESELLSCHAFT UND IN DER GLOBALISIERUNG UND
DEMOKRATISIERUNG VON KULTUR UND WISSENSCHAFT.**

WIR KÄMPFEN FÜR DEN SCHUTZ DES GEISTIGEN EIGENTUMS.

**FÜR DEN RESPEKT VOR GEISTIGEM EIGENTUM.
UND FÜR DIE HONORIERUNG.**

